



KPZ

Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum der Museen in Nürnberg

September 2017

Sehr geehrte Kolleginnen,
sehr geehrte Kollegen,

wie bereits in den letzten Schuljahren gibt es wieder spezielle Führungen für die Übergangsklassen von der 1. bis zur 9. Klasse im Kunst- und Kulturpädagogischen Zentrum (KPZ). Ich möchte Sie einladen mit Ihren Klassen das Angebot des KPZ zu nutzen und mit Ihren Klassen außerschulische Lernorte kennen zu lernen.

Folgende Veranstaltungen sind für die Übergangsklassen dienstags bis freitags

buchbar: **Ohne Sprache sprechen** (Ort: Germanisches Nationalmuseum)

Jeder Mensch wohnt (Ort: Germanisches Nationalmuseum)

Berühmtes und Kurioses (Ort: Germanisches Nationalmuseum)

Wie wir uns kleiden (Ort: Germanisches Nationalmuseum)

Neu: **Was glaubst denn du?** (Ort: Germanisches Nationalmuseum)

Neu: **Was kriecht und blüht denn da?** (Ort: Germanisches Nationalmuseum)

Unsere neue Heimat Nürnberg (4 x)

Ort: Kaiserburgmuseum

Ort: Stadtmuseum Fembohaus

Ort: Germanisches Nationalmuseum

Ort: Museum Industriekultur

Kommunikation mit wenigen Worten (Ort: Museum Industriekultur)

Die Führungen sind ist für Schülerinnen und Schüler in Übergangsklassen zunächst bis auf Weiteres kostenlos (je nach Buchungsanfragen), der Eintritt ist frei.

Zwecks Terminvereinbarung (**Veranstaltungen sind aktuell nur bis Februar 2018**

buchbar) bitte ich Sie sich direkt mit dem Sekretariat des KPZ in Verbindung zu setzen

und das **beiliegende Buchungsformular** zu verwenden: schulen@kpz-nuernberg.de

oder per FAX: 0911/ 1331-318,

Telefonnummer: 0911/ 1331-241

Für weitere Fragen stehe ich gerne zu Verfügung. Ich freue mich auf Ihren Besuch im Museum.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Arnold

Mail: c.arnold.kpz@gnm.de

Veranstaltungen für Übergangsklassen

Die Veranstaltungen sind auf Schüler nichtdeutscher Muttersprache abgestimmt. Selbst mit wenigen sprachlichen Fähigkeiten können sie etwas über Exponate im Museum erfahren und das Gesehene im Praxisteil mit Hilfe einfacher bildnerischer Mittel verarbeiten. Zudem können sie Eindrücke zu ihrem noch neuen Lebensumfeld mit ihrer bisherigen Lebenserfahrung vergleichen. Diese außerschulische Sprach- und Lernsituation wird im Lehrplan für das Fach Deutsch als Zweitsprache ausdrücklich begrüßt.

Bitte melden Sie Ihre Klasse über den regulären KPZ-Buchungsdienst für eine Veranstaltung an. Bei inhaltlichen Fragen zu den Angeboten können Sie sich weiterhin gerne an Christine Arnold (c.arnold.kpz@gnm.de) wenden.

Die Veranstaltungen für Übergangsklassen sind kostenfrei und dauern jeweils 120 Minuten. Die Klassen können die Museen auch mehrmals besuchen.

Bei Ausfall entstehen Stornierungskosten!

Ohne Sprache sprechen!

Ort: Germanisches Nationalmuseum

In diesem Themenbereich beschäftigen wir uns ohne große Sprachkenntnisse mit verschiedenen Kunstwerken im Museum.

Jeder Mensch wohnt

Ort: Germanisches Nationalmuseum

Ein städtisches Umfeld oder ein eher ländlich geprägtes: Die Herkunft der Schüler bietet eine große Bandbreite. In diesem Themenbereich befassen wir uns mit verschiedenen Wohnkulturen.

Berühmtes und Kurioses

Ort: Germanisches Nationalmuseum

Wir verschaffen uns auf einem Streifzug durch das Museum einen ersten Überblick. Dabei können wir Zusammenhänge mit dem eigenen kulturellen Hintergrund finden. Berühmte und kuriose Objekte setzen besondere Akzente.

NEU Was glaubst denn du?

Ort: Germanisches Nationalmuseum

Christentum, Islam, Judentum... Die Religionen haben viele Gemeinsamkeiten, die wir aufdecken und vergleichen wollen.

NEU Was kriecht und blüht denn da?

Ort: Germanisches Nationalmuseum

Gemeinsam suchen wir im Museum Tier- und Blumenabbildungen, lernen daran Formen, Farben und weitere Eigenschaften kennen.

Wie wir uns kleiden

Ort: Germanisches Nationalmuseum

In der Dauerausstellung "Kleiderwechsel" betrachten wir verschiedene Kleidungsstücke und vergleichen sie mit denen aus unseren Heimatländern. Abschließend können wir verschiedene Kostüme anprobieren und erfahren, wie sie unsere Bewegungen beeinflussen.

Unsere neue Heimat Nürnberg

Ort: Kaiserburg, Stadtmuseum Fembohaus, Germanisches Nationalmuseum, Museum Industriekultur

Auf einem Streifzug von der Kaiserburg über das Fembohaus, zum Germanischen Nationalmuseum und bis zum Museum Industriekultur verschaffen wir uns einen ersten Überblick über die Stadtgeschichte und die neue Heimat Nürnberg. Jede Museumsstation kann auch einzeln gebucht werden.

Dauer: 4 x 120 Minuten (jede dieser Veranstaltungen kann auch einzeln gebucht werden)

Kommunikation mit wenigen Worten

(Museum Industriekultur)

Die Geschichte des modernen Nürnberg und der neue Lebensraum der Schüler werden anschaulich und „begreifbar“. Fahrrad- und Motorradproduktion, Bleistifte, Haushaltsgeräte, Fußball und Kino – Nürnberg ist bunt.